

24. November 2015 | 00.00 Uhr

Kevelaer

### **Jugendliche entwickeln Programm für junge Kirche**

Kevelaer. Aus Kervenheim, Kevelaer, Twisteden, Wetten und Winnekendonk hat sich eine Gruppe zusammengefunden. Von Anne Klatt

"Von Jugendlichen für Jugendliche" - das war die Idee hinter der "Jungen Kirche" St. Antonius. Aus allen fünf Gemeindeteilen Kervenheim, Kevelaer, Twisteden, Wetten und Winnekendonk haben sich Jugendliche zu einer Planungsgruppe zusammengefunden. Am Sonntag präsentierten sie im Pfarrheim in Wetten schließlich das erarbeitete Jugendangebot für 2016. Zusammengefasst unter dem Titel "Aufgemerkt!" bietet die Jugendkirche dabei ein äußerst abwechslungsreiches Programm, in dem neben Jugendabenden oder dem Jugendkreuzweg auch außergewöhnlichere Angebote wie etwa eine Longboard-Inliner-Fahrrad-Tour Platz finden.

"Wir wollten Aktivitäten anbieten, die uns als junge Menschen näher zusammenbringen", erklärt Clemens Mingels, 21-jähriger Student aus Winnekendonk. Als Kern des Programms sehe die Jugendkirche jedoch nach wie vor die Jugendabende in zweimonatlichen Abständen, die gezielt an das "Nightfever"-Phänomen der Großstädte angelehnt sei. In gemütlicher Atmosphäre und bei Workshops können die Jugendlichen der fünf Gemeinden "uns und die anderen Ortschaften kennenlernen", so Mingels.

Ein Ausflug zu einer "Nightfever"-Veranstaltung zum "miteinander Beten, Singen, Schweigen, Sprechen" im Kölner Dom soll im Juni 2016 auch stattfinden. Wer lieber Zeit mit sich verbringen möchte und für ein paar Tage dem Alltag entweichen möchte, wird womöglich mit der Wanderung auf dem niederrheinischen Jakobsweg im kommenden Oktober glücklich.

Ulrich Hoffmann, Mitglied des Pfarreirates St. Antonius, nutzt außerdem die Gelegenheit, um Pfarrer Andreas Poorten für sein Engagement für die Jugendarbeit zu danken: "Pfarrer Poorten unterstützt uns stets in all unseren Projekten!" So ist es beispielsweise Poorten, der gemeinsam mit der Karl-Leisner-Jugend des Bistums im Sommer eine mehrtägige Fahrt zum Weltjugendtag nach Krakau organisiert und leitet. Übrigens werden neue Ideen der Jugendlichen gerne aufgenommen. So lädt die Plangruppe zu so genannten Planungstagen ein, bei denen alle Interessierten das Jahresprogramm mitgestalten können. "Und für 2017 stehen so einige große Punkte an", versichert Hoffmann. Die Programmflyer der Jugendkirche, dessen ansprechendes Layout Dennis Hartjes aus Wetten beitrug, werden über die Pfarrbriefe verteilt und können auch online auf der Webseite der Pfarrgemeinde St. Antonius eingesehen werden.

[www.rp-online.de/nrw/staedte/kevelaer/jugendliche-entwickeln-programm-fuer-junge-kirche-aid-1.5581204](http://www.rp-online.de/nrw/staedte/kevelaer/jugendliche-entwickeln-programm-fuer-junge-kirche-aid-1.5581204) [25.11.2015].